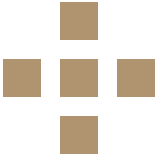


Schulraumplanung mit dem Plus



Schulraumplanung mit dem Plus

Die Ansprüche an den Schulraum haben sich stark verändert. Heutiges und zukünftiges Lernen und Unterrichten erfordern flexible Raumkonzepte. Bei vielen bestehenden Bildungsbauten sind deshalb bauliche Anpassungen notwendig, die kosteneffizient sein sollen und gleichzeitig architektonisch überzeugen müssen.

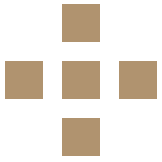
Die Erneuerung und die Entwicklung von Bildungsbauten erfordern ein spezifisches Know-how. Dazu gehört insbesondere das Wissen um die Bedürfnisse und die Anforderungen von Lernen und Unterrichten. Gleichzeitig sind auch wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen zu berücksichtigen. All diese Aspekte gilt es möglichst unter einen Hut zu bringen. Und das am besten sehr früh im Prozess, um die Basis für ein gesamthaft überzeugendes Projekt zu legen, das von allen Beteiligten mitgetragen wird.

Am Anfang eines erfolgreichen Projekts steht die Entwicklung eines optimalen Raumprogramms und Nutzungskonzepts. Dafür hat das interdisziplinäre Team von H+R Architekten spezielle Workshops für die beteiligten Personen aus Verwaltung, Politik und Schule konzipiert. Im Zentrum der Workshops steht die Diskussion der Bedürfnisse der Nutzenden und die Evaluation der Umsetzbarkeit im Rahmen der räumlichen, architektonischen und finanziellen Möglichkeiten. Daraus resultiert die optimale Basis für ein Vorprojekt oder eine Ausschreibung.

Dank verschiedener Referenzprojekte und -bauten verfügen wir bei H+R Architekten über die nötige Erfahrung und Expertise, um Ihr Schul-erneuerungsprojekt von Anfang an auf den richtigen Weg zu bringen. Unser interdisziplinäres Team – bestehend aus Fachpersonen aus Architektur, Bauleitung und Heilpädagogik – garantiert den Einbezug aller Ansprüche und Aspekte, die es im Hinblick auf einen erfolgreichen Um- oder Neubau zu beachten gilt.

Ein klares Plus für Ihre Schule.





Prozess

Unterschiedliche Perspektiven

- + Pädagogik
- + Architektur
- + Wirtschaftlichkeit



Entwicklung

- + Durch H+R Architekten moderierter Prozess.
- + Alle Beteiligten arbeiten gemeinsam an einer Lösung.
- + Alle Bedürfnisse werden berücksichtigt und diskutiert.



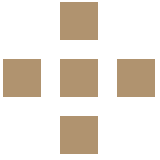
Resultat

Konsolidiertes **Raumprogramm** und **Nutzungskonzept**. Optimale Balance zwischen Ansprüchen und Wirtschaftlichkeit. Von allen Beteiligten mitgetragen.



Basis für die Schule von morgen.





Ihr Mehrwert

+ Interdisziplinär

Ein erfahrenes Team mit drei Perspektiven: Architektur, Bauleitung und Pädagogik.

+ Konkret

Moderiert und mit einem klaren Prozess zum gewünschten Resultat: optimales Schulraumprogramm und Nutzungskonzept.

+ Effizient

Bis zu 30% Reduktion der Projektkosten. Zeitersparnis durch Nutzung von Synergien.

+ Abgestützt

Weil alle Entscheidungstragenden von Anfang an im Boot sind, wird die Lösung breit mitgetragen: weniger politischer Widerstand.

+ Überraschend

Im Dialog entstehen neue, unerwartete Lösungen mit breiter Akzeptanz.

+ Zugeschnitten

Auf die Bedürfnisse und die Bildungsstrategie der Schule und der Gemeinde zugeschnitten.





«Schulraumplanung» mit H+R Architekten



Lisa Holzner
externe Beraterin
Schulraumplanung,
dipl. Heilpädagogin

Die Erarbeitung des Raumprogramms einer Schule bildet das Fundament für den weiteren Prozess eines Vorprojekts oder Projekts Schulraumplanung. H+R Architekten bietet die Dienstleistung «Schulraumplanung» an, um ein optimales Raumprogramm und/oder Nutzungskonzept zu erstellen. Mittels Workshopverfahren werden die Bedürfnisse und Anliegen diskutiert und die Nutzungsverteilung optimiert. Eine Brücke zwischen Pädagogik, Architektur und Politik wird gebaut: Der Einbezug der Nutzenden ist gewinnbringend. Ein Austausch wird initiiert, der die Zusammenarbeit fördert und Verständnis schafft. Durch die gemeinsame Auseinandersetzung entsteht die beste Lösung für alle Beteiligten – und schliesslich für die Lernenden.

«Das Zusammenbringen aller Anspruchsgruppen ist das Plus von H+R Architekten.»

In meiner Funktion vertrete und übersetze ich die Anliegen der Lehrpersonen, gebe pädagogische Inputs und setze mich aus der Praxis für die Praxis ein. Schulraum überdenken heisst auch, Zusammenarbeit reflektieren.

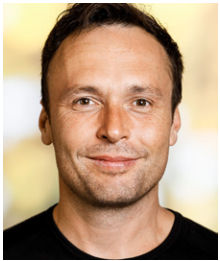
Die Zusammenarbeit mit H+R Architekten ermöglicht mir eine spannende und neue Perspektive auf die Schule: So habe ich erkannt, wie Politik und Kosten die Schulraumplanung beeinflussen. Der Einblick in Projektprozesse und in den Bereich Architektur weckt mein Interesse zunehmend mehr fürs Gebäude. Die Auseinandersetzung mit Schulraum sowie mit den Konzepten und Vorhaben der verschiedenen Schulen/Gemeinden ist sehr interessant. Nicht zuletzt finde ich es einfach toll, wie H+R Architekten eine Pädagogin ins Team und somit in den Bereich Architektur geholt hat.

«Im Workshop wird das Schulhaus von morgen erstmals gebaut: mit Bausteinen zur Visualisierung und fürs Finden der bestmöglichen Lösung.»





Workshop «Schulraumplanung» mit H+R Architekten



Patrik Stalder
Schulleiter der Schule
Region Zäziwil

Im Rahmen eines Vorprojekts zur Schulraumplanung in Zäziwil begleiteten H+R Architekten im Jahr 2022 die zuständige Projektgruppe. Entscheidende Prozesskomponenten im Rahmen des Vorprojekts waren zwei Workshops, organisiert und moderiert durch das interdisziplinäre Team von H+R Architekten, mit zwei Mitgliedern der Projektgruppe «Schulraum Zäziwil» sowie jeweils einer Lehrperson aus jedem Zyklus und einer Speziallehrperson.

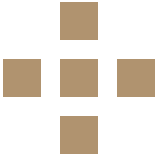
«Der Workshop «Schulraum» von H+R Architekten ist eine überzeugende Möglichkeit, die operative und die strategische Seite bei einem Schulraumprojekt an einen Tisch zu bringen.»

Gemeinsam erarbeitete die Gruppe in zweimal drei Stunden mögliche Schulraumvarianten, die den zukünftigen Nutzenden, den Lehrpersonen der Zyklen 1 bis 3, dienen und gleichzeitig der strategischen Ebene und den finanziellen Vorgaben entsprechen. Eine Win-win-Situation.

«Alle Seiten werden angehört; alle Beteiligten werden ernst genommen; gemeinsam entsteht ein Schulraum, der allen entspricht.»

«Die Darstellung des zukünftigen Schulraums, wie es H+R Architekten sehr verständlich präsentierte, war ein Mehrwert für die Workshop-Teilnehmenden.»





Workshop «Schulraumplanung» mit H+R Architekten



Alexander Luginbühl
Gemeinderat Oberbipp

Ende 2020 scheiterte das letzte Schulraumerweiterungsprojekt an der Urne, nicht zuletzt auch aufgrund der hohen Kosten. Auf der Basis einer neuen, durch die Gemeinde eigens erarbeiteten Projektidee wurde gemeinsam mit dem Team von H+R Architekten ein neues Raumprogramm entwickelt. H+R Architekten haben uns überzeugt, weil sie auf ihrer Seite eine Lehrperson und einen Bauleiter beigezogen haben.

Zusammen mit den Nutzenden wurde das vorhandene Raumprogramm nochmals geprüft und auf Empfehlung von H+R Architekten wurden die betroffenen Vereine in den Lösungsprozess aktiv einbezogen. Im Rahmen eines Workshopverfahrens kamen die verschiedenen Parteien aus Politik und Nutzerschaft zusammen, alle Bedürfnisse wurden ausgetauscht und diskutiert. Auf diese Weise konnte das Fundament für die Erarbeitung eines Vorprojekts geschaffen werden.

«H+R Architekten haben es im ganzen Prozess geschafft, alle Punkte sehr verständlich und nachvollziehbar darzustellen. So ist es gelungen, Synergien zu erkennen, die pädagogischen Bezüge zu optimieren, den Flächenbedarf zu reduzieren und somit die Kosten zu senken.»

«Das zusätzliche Angebot von H+R Architekten führte zu einem besseren Gesamtverständnis bei den Nutzenden, den betroffenen Vereinen und der Bevölkerung für den weiteren, erfolgreichen Projektverlauf. Ein echter Mehrwert für alle.»





Workshop «Schulraumplanung» mit H+R Architekten



Ramona Hämmerli
Geschäftsleiterin,
Einwohnergemeinde
Frauenkappelen

Das Workshop-Verfahren der H+R Architekten hat durch Einfachheit und Übersichtlichkeit überzeugt.

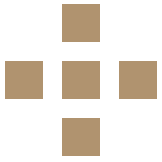
Der Einbezug aller betroffenen Personen sorgt für eine breite Abstützung in der Gemeinde und sammelt das vorhandene Wissen.

«Dass im Architekten-Team eine pädagogisch ausgebildete Person mitarbeitet, hat lange Erklärungen erspart und das gegenseitige Verständnis gefördert.»

Das Endergebnis – die Machbarkeitsstudie – ist ebenso einfach und übersichtlich wie bereits das Workshop-Verfahren Schulraumplanung. Auf wenigen Seiten sind Zahlen und Fakten übersichtlich dargestellt. Die Machbarkeitsstudie ist eine ausgezeichnete Grundlage für die strategischen Entscheide des Gemeinderats.

«Ich kann das Workshop-Verfahren der H+R Architekten als Startphase für eine Schulraumplanung sehr empfehlen.»





Workshop «Schulraumplanung» mit H+R Architekten



Alain Schelling
Schulleiter Sekundar-
schule Bettlach

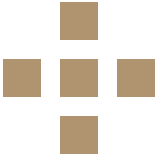
Wie kann man eine Schulanlage aus dem Jahr 1956 fit für die heutigen und zukünftigen Unterrichtsanforderungen machen? Diese Frage stand im Mittelpunkt von zwei Workshops in Bettlach.

«Da sich die Bedürfnisse von Schulen im Laufe der Zeit ändern können, ist es von grosser Bedeutung, Raumkonzepte zu entwickeln, die anpassungs- und zukunftsfähig sind.»

Der Workshop bot eine Plattform für diverse Stakeholder, wodurch eine umfassende Abdeckung des Projekts gewährleistet werden konnte. Die Expertise der Pädagogin bei H+R Architekten sorgte dafür, dass unsere Anliegen verstanden und berücksichtigt wurden. Diese Zusammenarbeit bietet die ideale Brücke zwischen Schule und Architektur. So wurde bei der Planung der Schulräume auch die Vielfalt der Unterrichtsmethoden und der Bedarf an unterschiedlichen Lernumgebungen berücksichtigt.

«Durch die professionelle Betreuung fühlten wir uns stets abgeholt und verstanden.»





Workshop «Schulraumplanung» mit H+R Architekten



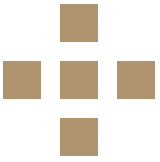
Alain Gubler
Leiter Bauverwaltung,
EWG Bolligen

Die Schulraumplanung der Gemeinde Bolligen war festgefahren. Wir haben uns daher an H+R Architekten gewandt, welche einen innovativen Workshop zur Schulraumplanung anbieten. Die Vorbereitungen zum Workshop verliefen sehr konstruktiv und wir konnten das Vorgehen auf unsere Situation sowie die vorhandenen Unterlagen anpassen.

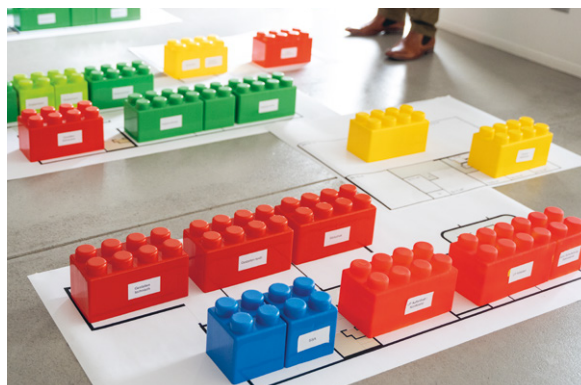
Der Workshop wurde unter Einbezug aller Beteiligten professionell durchgeführt. Das Feedback dazu war sehr gut und gab einen frischen Start in die Schulraumplanung.

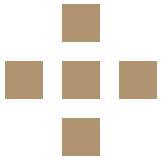
«Es war ein Gewinn, gemeinsam mit Schulvertretern, Gemeindevertretern und der Verwaltung zu diskutieren. Positiv empfand ich die Herleitung und Optimierung des Raumkonzepts in mehreren Schritten, sodass schlussendlich ein gemeinsames Verständnis geschaffen werden konnte.»





Eindrücke Workshops mit H+R Architekten





Ihr Team

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf ...



Lisa Holzner
dipl. Heilpädagogin
Pädagogik

Adrian Leuenberger
dipl. Architekt FH / DAS BW / SIA
Architektur/Raumstruktur

Noé Emmenegger
dipl. Bauleiter Hochbau HFP
Kosten/Umsetzbarkeit

